



## GESPRÄCHSLEITFADEN

### 1. VOR DEM INTERVIEW

#### VORSTELLUNG (BEISPIEL):

Ich nehme gerade an einem Workshop über das Klima teil. Dazu möchte ich dir heute ein paar Fragen stellen. Mich interessiert, wie du früher gelebt hast.

Ich nehme unser Gespräch mit meinem Handy auf. Wir werden deinen Namen aber nirgends nennen. Und unsere Aufnahme wird nirgendwo zu hören sein. Ist das für dich in Ordnung? Dann unterschreiben mir das bitte hier. Ich darf unser Gespräch nur aufnehmen, wenn du mir dein ok auch schriftlich gibst.

Wenn du das nicht möchtest, mache ich mir ein paar Notizen von dem, was du mir erzählst.

#### INFO:

- Kurze Vorstellung und Erklärung, worum es in dem Interview geht.
- Ausmachen, wie lange das Gespräch dauern soll (ca. 20 Minuten).
- Falls Aufnahme mit dem Mobiltelefon: vor dem Gespräch die Einverständniserklärung unterschreiben lassen. (Sonst dürfen wir nicht damit arbeiten.)
- Falls du keine Aufnahme mit dem Mobiltelefon machst, notiere dir Stichworte auf dem Arbeitsblatt „Interview“.
- Bitte unbedingt VOR dem Interview die Technik (z.B. Audioaufnahme Handy) testen!

### 2. INTERVIEW

#### EINSTIEGSFRAGE:

Im Fernsehen, in der Zeitung und überhaupt reden viele Leute davon, dass sich das Klima ändert. Man sagt auch, dass wir deshalb anders leben müssen. Mich interessiert, wie du früher (in deiner Kindheit/in deiner Jugend) gelebt hast: Wie hast du gewohnt? Was hast du gegessen? Wie bist du in die Schule oder in die Arbeit gekommen? Welche Dinge hast du dir gekauft?

Bitte beginne doch einfach zu erzählen. Vielleicht stelle ich dir später noch ein paar Fragen zu dem, was du erzählt hast. Aber jetzt höre ich dir erst einmal zu.

*INFO: Nicht alle Menschen fangen gleich an zu erzählen. Manchmal fragen sie nochmals nach: „Was interessiert dich denn genau?“ oder Womit soll ich denn anfangen?“ Dann kannst Du einfach noch einmal mit anderen Worten die Einstiegsfrage wiederholen. Du kannst zum Beispiel auch nur mit einer von den vier Fragen beginnen (z.B. „Wie hast du gewohnt?“) und die anderen danach stellen. Pass aber bitte auf, dass du sie dann nicht beim Zuhören vergisst. ☺*

## NACHFRAGEN:

Wir alle reden über manche Dinge lieber als über andere. Deshalb kann es sein, dass in eurem Gespräch einmal ein Thema (Wohnen, Essen, Mobilität, Konsum) nur sehr kurz vorkommt. In diesem Fall kannst du nach dem Gespräch noch ein paar Fragen zu diesem Thema stellen. In der Infobox findest du Tipps zum Nachfragen.

### *INFO Nachfragetipps:*

*Diese Fragen sind sehr gut zum Nachfragen:*

- *Könntest du bitte ein bisschen mehr über... erzählen?*
- *Du hast gesagt, dass du .... Kannst du mir dazu noch etwas erzählen?*
- *Du hast vorher kurz über... gesprochen. Kannst du das bitte noch einmal genau erzählen?*
- *Du hast vorher gesagt, dass du .... Das interessiert mich sehr. Kannst du mir mehr davon erzählen?*
- *Du hast gesagt, dass .... Wie meinst du das?*

Manchmal kann es passieren, dass ein Thema in einem Gespräch gar nicht vorkommt. In diesem Fall ist es notwendig, noch einmal ganz direkt dazu eine Frage zu stellen. Hier ein paar Tipps zum Nachfragen.

*INFO: Diese Nachfragen verwenden wir nur, wenn über ein Thema gar nicht gesprochen worden ist. Sie sind „Notfallfragen“. Bitte nicht einfach von Anfang an diese Fragen stellen, sondern wirklich nur, wenn über das Thema vorher nicht gesprochen worden ist!*

- *Beim Nachfragen ist es wichtig, eine Frage zu stellen, auf die man nicht nur mit „ja“ oder „nein“ antworten kann. Denn sonst gibt es keine Erzählung.*
- *Beim Nachfragen fangen wir allgemein an („**fette Fragen**“) und lassen den anderen erzählen. Wenn wir mehr wissen wollen, fragen wir nochmals nach (Fragen mit ○).*

### **Wie hast du gewohnt?**

- Hast du am Land oder in der Stadt gewohnt?
- Hast du in einem Haus oder in einer Wohnung gewohnt?
- Wie viele Menschen haben in eurem Haus/in eurer Wohnung gewohnt?
- Wie habt ihr geheizt?
- Wie habt ihr warmes Wasser bekommen?

### **Was hast du gegessen?**

- Habt ihr immer selbst gekocht?
- Habt ihr einen Garten gehabt, in dem ihr auch etwas angepflanzt habt?
- Habt ihr Tiere gehabt?
- Was habt ihr am meisten gegessen?
- Wie oft hast du Fleisch gegessen?

**Wie bist du herumgekommen/herumgefahren?**

- Wie oft bist du aus deiner Stadt/aus deinem Dorf herausgefahren?
- Welches Verkehrsmittel hast du verwendet??
- Wie bist du in die Schule/in die Arbeit gekommen?
- Bist du viel zu Fuß gegangen?
- Habt ihr ein Auto gehabt?
- Seid ihr auf Urlaub gefahren?
- Wie seid ihr auf Urlaub gefahren?

**Was hast du eingekauft?**

- Wo habt ihr Lebensmittel eingekauft?
- Wie oft habt ihr Lebensmittel eingekauft?
- Wo habt ihr die anderen Dinge eingekauft, die ihr gebraucht habt?
- Wie oft habt ihr euch neue Sachen gekauft?

**ENDE DES INTERVIEWS:**

Wenn du glaubst, dass du Antworten auf alle Fragen bekommen hast, kannst du das Gespräch beenden. (Manchmal ist es auch notwendig, das zu tun, weil der\*die andere noch gerne sehr viel mehr und auch ganz anderes erzählen will.☺)

Du kannst das Gespräch zum Beispiel so beenden: „Danke, das war sehr spannend! Ich habe jetzt keine Fragen mehr.“ Du kannst aber auch immer noch den\*die andere fragen, ob er\*sie noch etwas sagen möchte, zum Beispiel: „Gibt es noch etwas, was du vergessen hast? Oder etwas, was du mir noch unbedingt erzählen möchtest?“

**3. NACH DEM INTERVIEW**

Nach einem Gespräch bedanke ich mich immer für das Gespräch und die Zeit, die mir der\*die andere geschenkt hat.

Falls du das Gespräch mit dem Mobiltelefon aufgenommen hast, höre dir das Gespräch zuhause (vor unserem nächsten Termin) noch einmal an. Trage in das Arbeitsblatt „Interview“ die für dich wichtigsten Punkte ein (Stichworte genügen!).

*INFO: Bei Aufnahme mit dem Mobiltelefon: Speichern nicht vergessen!  
Bitte bringe das aufgefüllte Arbeitsblatt „Interview“ zum nächsten Termin mit.*